



## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Andreas Winhart, Markus Bayerbach, Franz Bergmüller, Dr. Anne Cyron, Uli Henkel, Christian Klingen, Gerd Mannes, Jan Schiffers, Ulrich Singer AfD**  
vom 30.03.2020

### Fälle von Influenza in Bayern

Wir fragen die Staatsregierung:

1. a) Wie viele nachgewiesene Fälle der Grippe (Influenza) wurden seit 2015 in Bayern ermittelt (bitte nach Jahr und Landkreisen/kreisfreien Städten auflisten)? ..... 2
- b) In wie vielen Fällen der Grippe (Influenza) in Bayern war seit 2015 die Behandlung erfolgreich (bitte auflisten nach erfolgreich behandelten Fällen in Landkreisen und kreisfreien Städten und nach Jahr)? ..... 2
2. Mit wie vielen Kontaktpersonen standen die von der Grippe (Influenza) betroffenen Personen im Durchschnitt in Kontakt (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten auflisten)? ..... 2
3. a) Welche Möglichkeiten gibt es, um die Einbringung der Grippe (Influenza) nach Deutschland zu verhindern (bitte Maßnahmen auflisten)? ..... 3
- b) Mit welchen Methoden konnte bei der Einreise festgestellt werden, ob Personen, die aus dem Ausland nach Deutschland einreisen, von der Grippe (Influenza) betroffen sind (bitte auflisten)? ..... 3
4. Welcher Arbeitsaufwand ist für die Gesundheitsbehörden durch Fälle der Grippe (Influenza) seit 2015 entstanden (bitte nach Jahr, Arbeitsstunden und Dienststellen auflisten)? ..... 3
5. a) In wie vielen Fällen der Grippe (Influenza) in Bayern waren seit 2015 Minderjährige und Senioren betroffen (bitte auflisten nach Alter, Landkreisen und kreisfreien Städten)? ..... 3
- b) Wie ist das Geschlechterverhältnis bei genannten Fällen der Grippe (Influenza) seit 2015 (bitte auflisten nach Geschlecht, Landkreisen und kreisfreien Städten)? ..... 3
- c) In wie vielen Fällen der Grippe (Influenza) in Bayern seit 2015 waren Migranten betroffen (bitte auflisten nach Jahr, Nationalität, Landkreisen und kreisfreien Städten)? ..... 3
6. a) Welche Tests werden verwendet, um die Grippe (Influenza) nachzuweisen? .... 3
- b) Wie viele Labore dürfen Fälle der Grippe (Influenza) untersuchen (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten auflisten)? ..... 3
7. a) Welche Medikamente werden gegen die Grippe (Influenza) in Bayern angewendet (bitte auflisten)? ..... 4
- b) Sind die gegen die Grippe (Influenza) verwendeten Medikamente in ausreichender Form vorhanden (bitte auflisten, in welchen Landkreisen/kreisfreien Städten die Bestände vorhanden sind oder ein Medikamentenmangel vorliegt)? ..... 4

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

8. a) Welche Maßnahmen ergreift die Staatsregierung zur Bekämpfung der Grippe (Influenza; bitte nach Maßnahmen und Landkreisen/kreisfreien Städten auflisten)?..... 4
- b) Welche Präventionsmaßnahmen ergreift die Staatsregierung, um zukünftige Ausbrüche der Grippe (Influenza) zu verhindern (bitte auflisten)?..... 4

## Antwort

des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege  
vom 12.05.2020

1. a) **Wie viele nachgewiesene Fälle der Grippe (Influenza) wurden seit 2015 in Bayern ermittelt (bitte nach Jahr und Landkreisen/kreisfreien Städten auflisten)?**

Gemeldete Fallzahlen zur Influenza werden fortlaufend aktualisiert und auf der öffentlich zugänglichen Website des Robert-Koch-Instituts unter Berücksichtigung demografischer (z. B. nach Altersgruppen, Geschlecht) und geografischer Kriterien (z. B. nach Landkreisen) zur Verfügung gestellt unter: <https://survstat.rki.de/>

Auch auf der Website des Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) sind Fallzahlen zu meldepflichtigen Infektionskrankheiten dargestellt unter: [https://www.lgl.bayern.de/gesundheitschutz/infektionsschutz/infektionsepidemiologie/aktuelle\\_meldezahlen/index.htm](https://www.lgl.bayern.de/gesundheitschutz/infektionsschutz/infektionsepidemiologie/aktuelle_meldezahlen/index.htm)

Aufgrund der ständigen Dynamik der gemeldeten Fallzahlen meldepflichtiger Infektionskrankheiten, u. a. auch bedingt durch das Meldeverfahren wie Nachmeldungen oder Korrekturen von bereits erfolgten früheren Meldungen, ist aus fachlicher Sicht zu empfehlen, valide aktuelle Daten hierzu jeweils tagesaktuell unter den genannten Quellen abzurufen.

- b) **In wie vielen Fällen der Grippe (Influenza) in Bayern war seit 2015 die Behandlung erfolgreich (bitte auflisten nach erfolgreich behandelten Fällen in Landkreisen und kreisfreien Städten und nach Jahr)?**

Informationen, in wie vielen Fällen der Grippe (Influenza) in Bayern seit 2015 die Behandlung erfolgreich war, liegen dem Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) nicht vor.

2. **Mit wie vielen Kontaktpersonen standen die von der Grippe (Influenza) betroffenen Personen im Durchschnitt in Kontakt (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten auflisten)?**

Daten, mit wie vielen Kontaktpersonen die von der Grippe (Influenza) betroffenen Personen im Durchschnitt in Kontakt standen, liegen dem StMGP nicht vor.

- 3. a) Welche Möglichkeiten gibt es, um die Einbringung der Grippe (Influenza) nach Deutschland zu verhindern (bitte Maßnahmen auflisten)?**  
**b) Mit welchen Methoden konnte bei der Einreise festgestellt werden, ob Personen, die aus dem Ausland nach Deutschland einreisen, von der Grippe (Influenza) betroffen sind (bitte auflisten)?**

Angesichts der hohen Infektiosität und des endemischen Vorkommens in Deutschland gibt es bei der saisonalen Influenza keine sinnvolle Möglichkeit, eine Einbringung nach Deutschland zu verhindern.

- 4. Welcher Arbeitsaufwand ist für die Gesundheitsbehörden durch Fälle der Grippe (Influenza) seit 2015 entstanden (bitte nach Jahr, Arbeitsstunden und Dienststellen auflisten)?**

Der Vollzug der Aufgaben der Gesundheitsverwaltung erfolgt in Bayern durch die Sachgebiete Gesundheit an den Regierungen, das LGL, die 71 staatlichen sowie die fünf kommunalen Gesundheitsämter. Die Gesundheitsämter in Bayern sind rechtlich auf ein breites und fachlich sehr anspruchsvolles Aufgabenspektrum verpflichtet. Die Organisationshoheit über die Gesundheitsämter liegt bei den Landräten bzw. bei den Oberbürgermeistern. Eine Ermittlung durch eine Abfrage bei den 76 Gesundheitsämtern wäre sehr zeit- und ressourcenaufwendig und insbesondere in Zeiten der Corona-Pandemie unverhältnismäßig.

- 5. a) In wie vielen Fällen der Grippe (Influenza) in Bayern waren seit 2015 Minderjährige und Senioren betroffen (bitte auflisten nach Alter, Landkreisen und kreisfreien Städten)?**

Zur Beantwortung siehe Antwort zu Frage 1 a.

- b) Wie ist das Geschlechterverhältnis bei genannten Fällen der Grippe (Influenza) seit 2015 (bitte auflisten nach Geschlecht, Landkreisen und kreisfreien Städten)?**

Zur Beantwortung siehe Antwort zu Frage 1 a.

- c) In wie vielen Fällen der Grippe (Influenza) in Bayern seit 2015 waren Migranten betroffen (bitte auflisten nach Jahr, Nationalität, Landkreisen und kreisfreien Städten)?**

Zu dieser Frage liegen dem StMGP keine Daten vor.

- 6. a) Welche Tests werden verwendet, um die Grippe (Influenza) nachzuweisen?**

Für die labordiagnostische Abklärung werden molekularbiologische Nachweisverfahren mittels Polymerase-Kettenreaktion (PCR), ggf. virologische Anzucht und Antigenschnelltests verwendet.

- b) Wie viele Labore dürfen Fälle der Grippe (Influenza) untersuchen (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten auflisten)?**

Zahlen hierzu liegen dem StMGP nicht vor.

**7. a) Welche Medikamente werden gegen die Grippe (Influenza) in Bayern angewendet (bitte auflisten)?**

In Deutschland stehen Impfstoffe gegen die saisonale Influenza zur Verfügung. Zur Prophylaxe und Therapie der saisonalen Influenza stehen nach Informationen des Robert-Koch-Instituts Amantadin sowie Neuraminidasehemmer zur Verfügung. Eventuelle Begleitsymptome werden individuell therapiert. Die Indikationsstellung zur Impfung bzw. zur Arzneimitteltherapie ist stets eine ärztliche Entscheidung im Einzelfall.

**b) Sind die gegen die Grippe (Influenza) verwendeten Medikamente in ausreichender Form vorhanden (bitte auflisten, in welchen Landkreisen/kreisfreien Städten die Bestände vorhanden sind oder ein Medikamentenmangel vorliegt)?**

In Bayern und in Deutschland ist die Versorgungssicherheit mit verschreibungspflichtigen Arzneimitteln im weltweiten Vergleich sehr gut. Zwar kommt es immer wieder zu Lieferengpässen bei einzelnen Arzneimitteln. In der Regel stehen aber ein oder mehrere Alternativpräparate zur Verfügung, sodass es in den meisten Fällen nicht zu einem Versorgungsengpass kommt. Eine Übersicht gemeldeter Lieferengpässe bieten die Internetangebote der zuständigen Bundesoberbehörden, d. h. bei Arzneimitteln des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) bzw. bei Impfstoffen des Paul-Ehrlich-Instituts (PEI).

Informationen zur konkreten regionalen Verteilung von Arzneimitteln liegen dem StMGP nicht vor.

**8. a) Welche Maßnahmen ergreift die Staatsregierung zur Bekämpfung der Grippe (Influenza; bitte nach Maßnahmen und Landkreisen/kreisfreien Städten auflisten)?**

**b) Welche Präventionsmaßnahmen ergreift die Staatsregierung, um zukünftige Ausbrüche der Grippe (Influenza) zu verhindern (bitte auflisten)?**

Impfungen gehören zu den wirksamsten und wichtigsten medizinischen Maßnahmen. Wie in der Antwort zu Frage 7 a aufgeführt, stehen zur Prophylaxe von Influenzainfektionen in Deutschland Impfstoffe zur Verfügung. Bayern setzt sich im Rahmen der Bayerischen Impfstrategie – zusammen mit zahlreichen weiteren Impffaktoren in der Bayerischen Landesarbeitsgemeinschaft Impfen (LAGI) – seit vielen Jahren engagiert für eine Steigerung der Impfquoten mittels breiter, guter Aufklärung, Förderung der Impfqualifikation von Ärzten und Multiplikatoren, Abbau struktureller Hürden und Verbesserung eines niedrigschwelligeren Impfbestands ein. Vergleichsweise gute bzw. kontinuierlich steigende Impfquoten bei den meisten empfohlenen Impfungen zeigen den Erfolg dieses Vorgehens.

Seit 2016 ist zudem am LGL der Sitz der Geschäftsstelle für die neu gegründete Nationale Lenkungsgruppe Impfen (NaLI) hinzugekommen, welche auf nationaler Ebene die Umsetzung des Nationalen Impfplans und nationaler Impfziele koordiniert.

Nähere Information zum Thema bayerische Impfprävention finden sich unter: <https://www.lgl.bayern.de/gesundheit/praevention/impfen/index.htm>